

Wirkungsorientierter Geschäftsbericht

nach dem Social Reporting Standard

2022

Inhaltsverzeichnis

A	Überblick	2
	1.1 Einleitung, Vision, Ansatz und Gegenstand des Berichts	4
B	2 Das gesellschaftliche Problem und der Lösungsansatz	7
	2.1 Das gesellschaftliche Problem	7
	2.2 Bisherige Lösungsansätze	9
	2.3 Der Lösungsansatz	9
	3 Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum	13
	3.1 Eingesetzte Ressourcen	13
	3.2 Erbrachte Leistungen (Output)	14
	3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)	15
	3.4 Maßnahmen zur begleitenden Evaluation und Qualitätssicherung	17
	3.5 Vergleich zum Vorjahr: Grad der Zielerreichung, Lernerfahrungen und Erfolge	17
	4 Planung und Ausblick	18
	4.1 Planung und Ziele	18
	4.2 Einflussfaktoren: Chancen und Risiken	18
5 Organisationsstruktur und Team	19	
5.1 Organisationsstruktur	19	
C	6. Organisation	23
	6.1 Organisationsstruktur	23
	6.2 Mitarbeiter*innen	24
	6.3 Vorstellung der handelnden Personen	24
	6.4 Auszeichnungen	25
	6.5 Soziale & Ökologische Nachhaltigkeit	26
	7. Organisationsprofil	28
	7.1 Allgemeine Angaben	28
	7.2 Governance der Organisation	30
	7.3 Eigentümerstruktur, Mitgliedschaften und verbundene Organisationen	31
	8. Finanzen & Rechnungslegung	32



Diesen Wirkungsbericht gibt es auch
in leicht verständlicher Sprache.
Scannen Sie dafür diesen QR Code.

Einleitung

In unserem Unternehmen arbeiten viele verschiedene Menschen. Manche haben ein hohes Tempo, manche sind sehr langsam. Manche haben Lernschwierigkeiten, manche sitzen im Rollstuhl. Manche laufen Marathon und manche lieben Opern. Manche sind in Bosnien geboren, andere in Griechenland, viele in Österreich. Alle sind verschieden. Und genau diese Verschiedenartigkeit bringt uns weiter. Sie fordert uns und sie inspiriert uns. Sie macht uns klüger und mutiger. Wir lernen Althergebrachtes zu verändern und entwickeln Innovationskraft für die Lösung schwieriger Probleme. Mit jedem neuen Tag leben wir gemeinsam ein Stückchen mehr von unserer Vision.

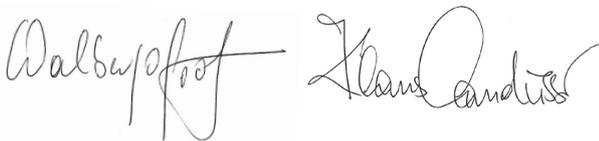
Wir schreiben diesen Bericht für alle Menschen und Organisationen, die mit uns zusammenarbeiten, uns Aufträge geben, unsere Arbeit fördern und denen wir uns verpflichtet fühlen. Wir danken allen Menschen, die uns bisher ihr Vertrauen geschenkt, uns begleitet und in schwierigen Zeiten unterstützt haben. Wir wollen Ihnen mit diesem Bericht zeigen, dass Ihr Engagement und Ihre Kooperation mit uns Wirkung zeigt.

Die Vision von atempo ist eine Gesellschaft, in der alle Menschen gleichgestellt miteinander leben, lernen und arbeiten können und dieses Zusammenleben genießen. Diese Vision leitet unsere Geschäftsbereiche:

Bildung www.atempo.at
capito www.capito.eu
ava www.ava.services

In diesem Bericht werden alle Bereiche vorgestellt. Wir haben den Bericht nach den Regeln des Social Reporting Standard (SRS) geschrieben. Wir berichten über unseren Ressourcen-Verbrauch, unsere Leistungen und unsere Wirkung im Jahr 2022. Sie können die Wirkungsberichte auch auf unseren Websites downloaden oder mit unserer capito App lesen. Dort finden Sie unseren Bericht auch in leichter verständlicher Sprache.

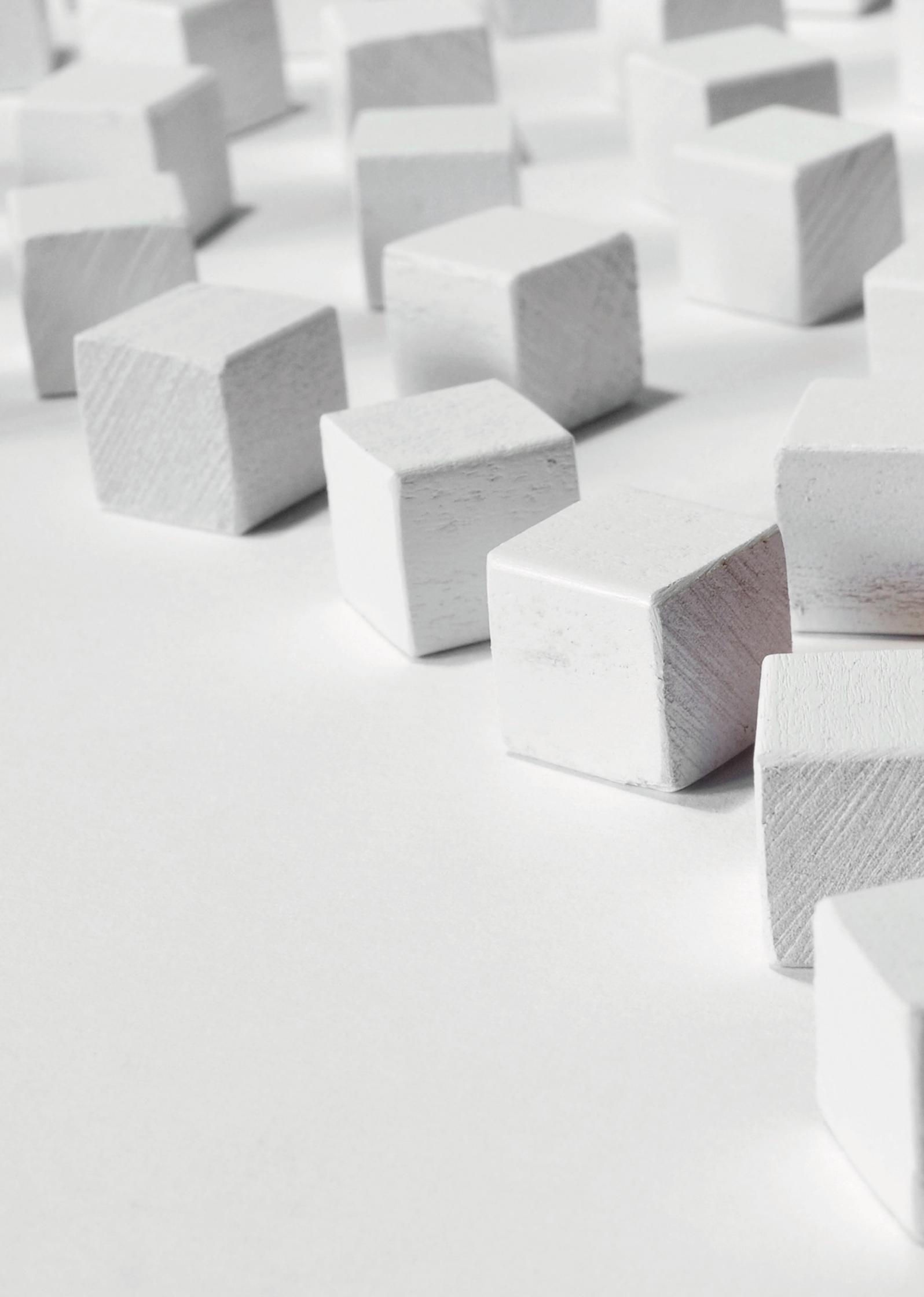
Für den Bericht verantwortlich sind
Walburga Fröhlich und Klaus Candussi.



Graz, Juni 2023

*Wir wollen in diesem Bericht Frauen, Männer und Menschen mit diversem Geschlecht gleichberechtigt ansprechen. Wir verwenden dafür den Stern * und schreiben zum Beispiel „Leser*innen“.*







capito

Barrierefreie
Information

B

2. Das gesellschaftliche Problem und der Lösungsansatz

2.1 Das gesellschaftliche Problem

Mehr als die Hälfte der Erwachsenen im deutschsprachigen Raum lesen auf den Lesekompetenz-Stufen 0 bis 2 auf der

Skala der OECD. Laut OECD ist für eine effektive Kommunikation mit Behörden eine Kompetenz-Stufe von mindestens 3 notwendig. Diese Stufe erreichen 54,3 % der Erwachsenen in Österreich nicht.

Lesekompetenz-Stufen im internationalen Vergleich (16- bis 65-Jährige)

Länder	Kompetenz-Stufen						
	MLSF	Unter 1	1	2	3	4	5
Österreich	1,8	2,5	12,8	37,2	37,3	8,2	0,3
OECD-Durchschnitt	1,2	3,3	12,2	33,3	38,2	11,1	0,7

MLSF = mangelnde Lese- bzw. Sprachfähigkeit, 1 = niedrige Kompetenzstufe, 5 = höchste Kompetenzstufe. Für Kommunikation mit Behörden ist zumindest Stufe 3 erforderlich.

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, PIAAC 2011/12

Lesekompetenzen in Österreich

Der Großteil aller öffentlich angebotenen Informationen von Unternehmen, Behörden

und NGOs ist auf den Lesekompetenz-Stufen 3 bis 5 verfasst. Zusätzlich ist der größte Teil dieser Informationen nicht barrierefrei für Menschen mit Sinnesbeeinträchtigungen verfügbar. Dies betrifft sowohl digital als auch analog bereitgestellte Information.

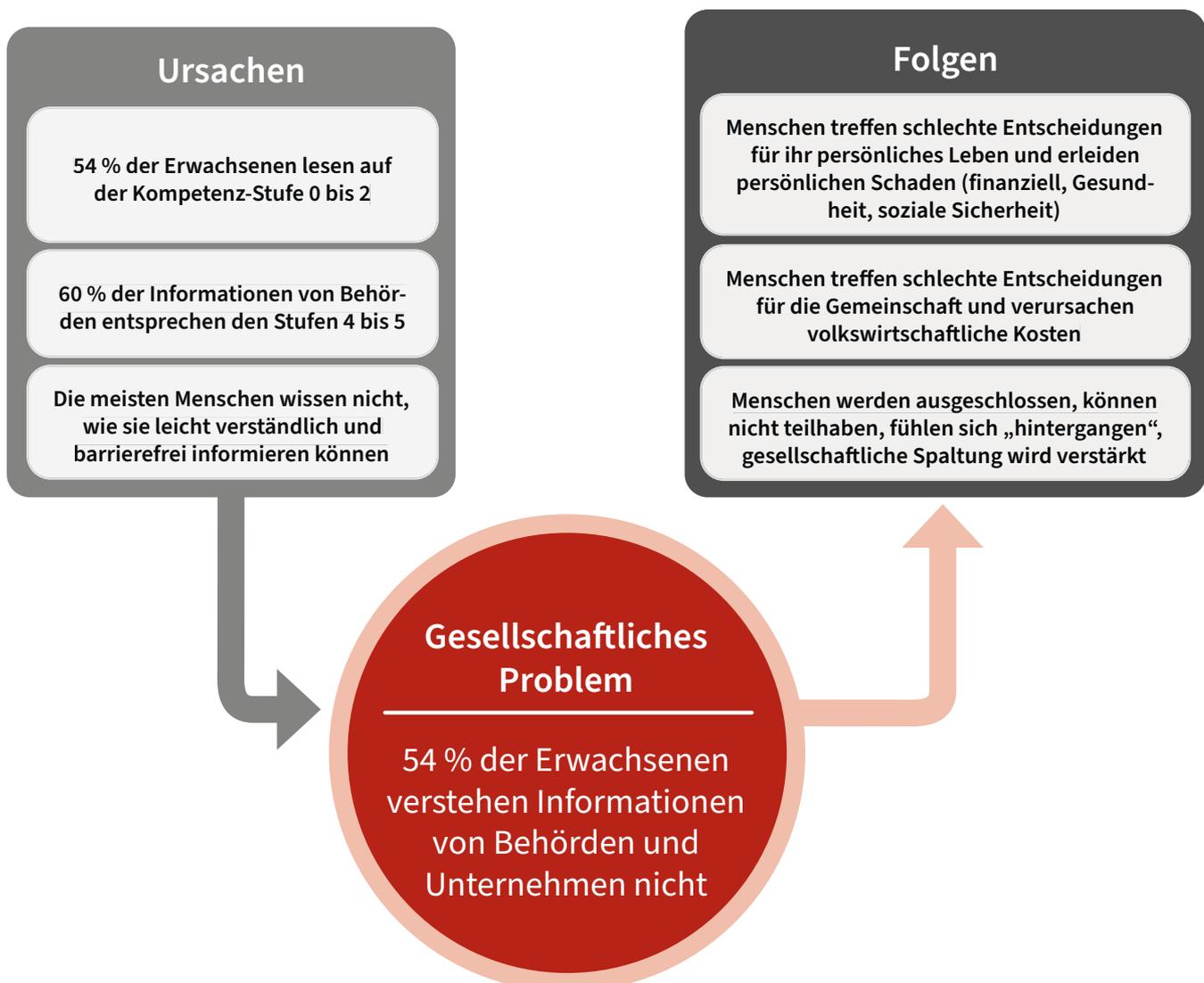
Lesekompetenz	Anteil der Bevölkerung	Informationsangebot
Hoch	8,4% 	60% 
Mittel	37,3% 	20% 
Niedrig	52,5% 	15% 
Mangelnd	1,8% 	5% 

Gegenüberstellung der Lesekompetenz von Erwachsenen in Österreich mit den angewandten Sprachlevels des öffentlich verfügbaren Informationsangebots von Behörden und Unternehmen.

Die Folge dieses Problems

Wer wesentliche Informationen von Unternehmen, Behörden und Sozialeinrichtungen nicht versteht, kann an den Errungenschaften unserer Gesellschaft nicht teilhaben und erleidet persönlich finanziellen, gesundheitlichen und sozialen Schaden.

Dieses Problem betrifft Menschen mit Lernschwierigkeiten, nicht-deutscher Erstsprache oder Leseproblemen besonders massiv und ständig. Menschen ohne Vorwissen und ohne einen entsprechenden Wortschatz zu einem Fachthema betrifft dieses Problem häufig. Ältere Menschen mit Sehbeeinträchtigungen oder Menschen mit niedriger digitaler Kompetenz sowie Menschen mit Sinnesbehinderungen sind zusätzlich von Zugangsbarrieren (technisch/grafisch/Medium) betroffen.



2.2 Bisherige Lösungsansätze

Übliche Lösungsansätze fokussieren auf das Schließen dieser Lücke zwischen Absende-Level und Zielgruppen-Level durch den Ruf nach mehr und besserer Schulbildung, mehr Lesefreude in der Familie usw. Gegen eine gute Schulbildung ist nichts zu sagen, sie löst aber nicht das Problem erwachsener Menschen, deren Schulzeit vorbei ist. Diese Menschen sollten **jetzt** einen Bescheid, einen Kaufvertrag, eine Gesundheitsinformation, eine neue Richtlinie oder andere wesentliche Informationen für ihr Leben verstehen, um fundierte Entscheidungen treffen zu können. Sie brauchen diese Information **jetzt** in einer leicht verständlichen Form. Sie können ihre Lesekompetenzen nur dann verbessern, wenn sie Informationen bekommen, die ihrer aktuellen Sprachkompetenz-Stufe entspricht.

Wir brauchen einen Lösungsansatz, der den betroffenen Menschen sofort hilft und diese nicht mit Schuldzuweisungen beschämt.

2.3 Der Lösungsansatz

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppen

capito vereinfacht kompliziert geschriebene Informationen, damit alle Menschen diese verstehen können. Damit jeder Mensch selbst bestimmen kann, welche Sprachstufe und Komplexität passend ist, vereinfacht capito in drei verschiedene Sprachstufen.

Die einzelnen Leistungen sind:

- **Informationen in leichter verständlichen Sprachstufen**
Nach der capito Methode werden Infor-

mationen in mehreren verschiedenen Sprachstufen verfasst: von sehr einfach und kurz bis umfassend und komplex. Die Darstellung von ein und derselben Information auf mehreren Sprach- und Komplexitätsebenen garantiert, dass jede Person die Information lesen und verstehen kann, und jede Person jenes Niveau wählt, das ihren Fähigkeiten und ihrem Vorwissen entspricht. Ausgangspunkt ist meist ein kompliziert verfasster Originaltext eines Unternehmens, einer Behörde oder einer NGO; dieser wird von capito für die jeweiligen Zielgruppen in mehrere einfacher verständliche Sprachstufen übertragen, landläufig formuliert „übersetzt“.

- **Geprüfte Qualitätssiegel**
Die übersetzten Texte und barrierefrei gestalteten Layouts werden von Vertreter*innen der Zielgruppen in einem standardisierten Prüfverfahren auf Verständlichkeit überprüft. Damit wird sichergestellt, dass die von capito produzierten Informationen ihre intendierte Wirkung erreichen können, weil sie verstanden werden. Geprüfte Informationen erhalten ein Qualitätssiegel für „Leicht Lesen“.
- **Verbreitung der capito Methode und des Know-hows** in Lehrgängen, Workshops und eLearning-Angeboten sowie Koordination von Social-Franchise- und Qualitätspartnerschaften.
- **Digitale Bereitstellung für barrierefreie, individuelle und flexible Auswahl der Sprachstufe**
capito bietet ein digitales Informationssystem, das ein und dieselbe Information in mehreren Sprachstufen gleichzeitig zur Verfügung stellt, sodass die User jederzeit und flexibel selbstbestimmt die „richtige“ Sprachstufe für das jeweilige Thema auswählen können.
Das System ist über Web-Browser, die

capito App oder eine digitale Schnittstelle (API) nutzbar.

■ Skalierung durch automatisierte Vereinfachung und Textanalyse mit künstlicher Intelligenz

Die capito KI analysiert und überträgt Informationen automatisiert in unterschiedliche Sprachstufen, sodass weit mehr Texte als bisher weit günstiger als bisher und weitaus schneller als bisher nach der capito Methode zur Verfügung stehen werden.

Kund*innen und Zielgruppen

capito Kund*innen sind Unternehmen, Behörden und NGOs aus unterschiedlichsten Branchen, sowie Fachleute für Kommunikation und Kommunikationsagenturen. Die Zielgruppen von capito sind alle Zielgruppen der capito Kund*innen.

Direkte Zielgruppen sind Menschen mit Lernschwierigkeiten und Problemen beim Lesen und Verstehen komplizierter Texte. Indirekte Zielgruppen sind alle, die beruflich Informationen für unsere direkten Zielgruppen verfassen.

Mit der capito KI werden weit mehr Texte als bisher weit günstiger als bisher und weitaus schneller als bisher nach

der capito Methode zur Verfügung stehen.

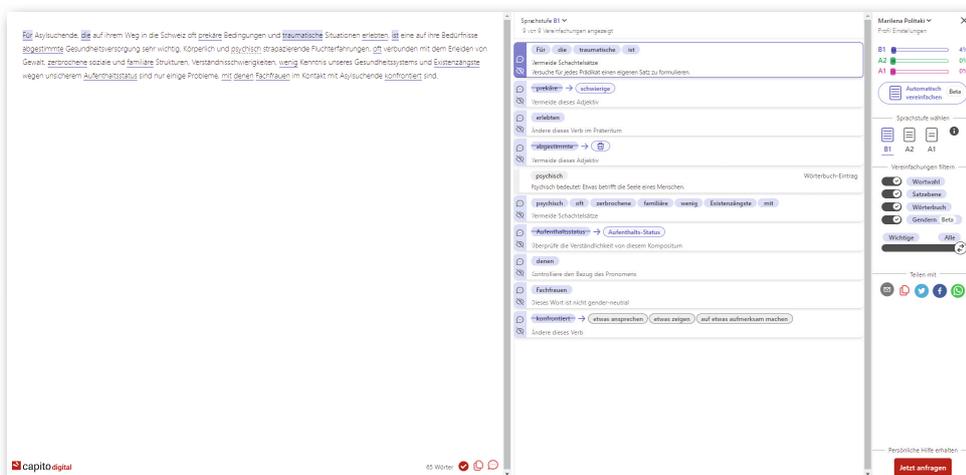
2.3.2 Intendierte Wirkungen (Outcome/ Impact) auf direkte und indirekte Zielgruppen

Outcome

- Menschen mit Lern- und Leseproblemen lesen (wieder oder erstmals) schriftliche Informationen, verstehen und nutzen Informationen, die sie vorher nicht verstehen konnten.
- Menschen mit Lern- und Leseproblemen nutzen digitale Lösungen für Informationsaufnahme und partizipieren an der digitalisierten Wissensgesellschaft (digitale Inklusion).
- Menschen, die Informationen erstellen, verstehen die Notwendigkeit leichter verständlicher Sprache, sie schreiben leichter verständlich und bieten Informationen für alle Zielgruppen barrierefrei an.

Impact

- Verbesserte Teilhabe von Menschen mit Lese- und Lernproblemen und Reduktion von volkswirtschaftlichen Folgeschäden durch bessere persönliche Entscheidungen. Dies wird besonders durch leichter verständliche Informationen in sozial und gesellschaftlich relevanten Themenbereichen wie Nachrichten, Recht, Gesundheit, Soziales, Finanzen, Kultur, Bildung, Umwelt und Nachhaltigkeit erreicht.



Das Tool für Leichte Sprache von capito auf <https://digital.capito.eu>

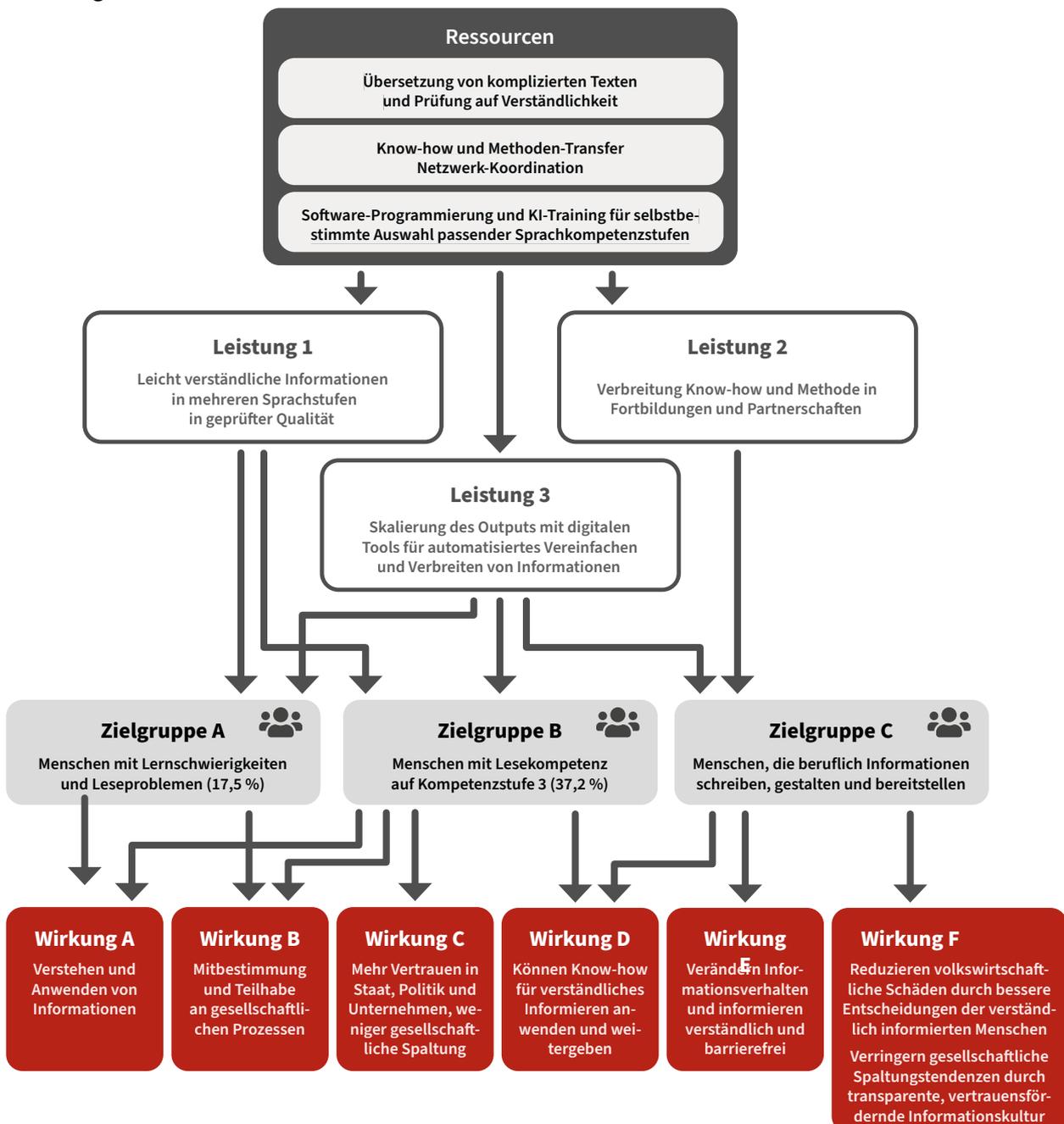
- Mehr Transparenz und Vertrauen in Staat, Politik und Unternehmen durch mehr qualitativ hochwertig vereinfachte Informationen für alle.

Wir konzentrieren unseren sozialen Wirkungsanspruch ganz besonders auf Menschen mit Lernschwierigkeiten, Menschen mit Migrationshintergrund und nicht-deutscher Erstsprache und Menschen

mit Behinderungen. Für diese Gruppen ist eine barrierefrei zugängliche und leichter verständliche Information von zentraler Bedeutung im alltäglichen Leben.

Für alle anderen Menschen bietet zielgruppengerecht aufbereitete Information die Möglichkeit, mehr als bisher zu verstehen, den Horizont zu erweitern und sich weniger oft als „zu dumm dafür“ zu fühlen.

Lösungsansatz



Darstellung der Wirkungslogik



3. Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

3.1 Eingesetzte Ressourcen (Input)

- Manuelle Übersetzung/Übertragung komplizierter Texte durch Redakteur*innen
- Überprüfung der Verständlichkeit sowie des barrierefreien Zugangs durch Vertreter*innen der jeweiligen, auftragsbezogenen und produktbezogenen Zielgruppen. Sehr häufig werden für diese Verständlichkeitsprüfung Menschen mit Lernschwierigkeiten, Behinderungen und Menschen mit Migrationshintergrund beschäftigt. Wir bezeichnen diese Tätigkeit in unseren Berichten als „Prüfgruppenarbeit“ und sprechen von den Durchführenden als „Prüfgruppen“.
- Fortbildungen/Wissenstransfer in analogen und virtuellen Lehrgängen, Tages-Workshops und Coachings sowie Produktion von eLearning-Modulen für Anwender*innen von leicht verständlicher Sprache.
- Vernetzung und Koordination der Partner-Systeme „Social Franchising“ und „Qualitätspartnerschaften“.
- Software-Programmierung für die digitale Speicherung, Sicherung, Bereitstellung und Verbreitung der Übersetzungen und Fortbildungsinhalte.
- Training von künstlicher Intelligenz für das automatisierte Überprüfen von Informationen auf leichte Verständlichkeit und für das automatisierte Vereinfachen.
- Zusätzlich Personal- und Sachaufwand für Kommunikation, Marketing, Sales und Management.

Insgesamt hat das capito-Netzwerk im Jahr 2022 Personalressourcen von 438 Personen eingesetzt. Damit hat sich die Anzahl der Mitarbeitenden im Vergleich zum letzten Jahr um 128 Personen erhöht. Die angestellten Mitarbeitenden arbeiten im Ausmaß von 40 Vollzeit-Äquivalenten. Die Personalkosten lagen bei 2,9 Millionen Euro. Es hat somit nach dem Corona-bedingten Einbruch eine Erholung stattgefunden, das Niveau von 2020 ist aber noch nicht erreicht.

Dazu kommt ein Sachaufwand von ca. einer Million. Der gesamte Input des capito-Netzwerkes im Jahr 2022 betrug etwas weniger als 3,9 Millionen Euro.

Jahr	Mitarbeitende	Einsatz in tausend Euro	Vollzeitäquivalente
2020	666	2.274	43
2021	310	2.788	34
2022	438	2.962	40
Veränderung in den letzten 3 Jahren	-228	+687	-3

3.2 Erbrachte Leistungen (Output)

Im Jahr 2022 hat capito insgesamt 1.290 Produkte oder Dienstleistungen für 752 Kund*innen produziert bzw. erbracht. Damit hat capito das Vor-Pandemie-Niveau deutlich erhöht. Die Output-Steigerung ist zu einem großen Teil auf das digitale Geschäftsfeld zurück zu führen.

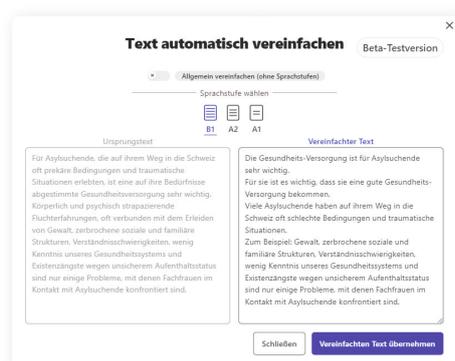
Außerdem koordinierte capito ein Netzwerk von insgesamt 68 Social Franchise- und Qualitätspartner-Organisationen.

2022 wuchs das Netzwerk der capito Forschungs-Partner*innen für das Training künstlicher Intelligenz (KI) für automatisierte Übersetzungen auf 25. Darunter sind hochkarätige Partnerschaften mit den Universitäten Graz und Zürich, der innoSuite oder dem European Innovation Council.

Software und KI-Training

Das IT-Team von capito hat 2022 den Schwerpunkt auf eine skalierbare Infrastruktur für sprachunabhängige Text-Services gelegt. Natürliche Sprache wird erkannt und bearbeitbar gemacht. Es ist eine Assistenz in Echtzeit. Unterscheiden wird diese Kernlösung nun in **Aktive Assistenz** und **Automatische Vereinfachung**.

Bei der **Aktiven Assistenz** wird ein Text in einer Live-Analyse auf Verständlichkeit überprüft. Leicht verständliche Wörter werden vorgeschlagen. Das funktioniert bei den Browser-Add-ons, die 2022 herausgegeben wurden. Mit der capito Erweiterung können leicht verständliche Texte auf vielen Websites, auf Social Media oder im Texteditor geschrieben werden.



Die **Automatische Vereinfachung** verändert den Text direkt. Diese Funktion ist in der Entwicklungsphase (Beta-Phase). Den Franchisepartner*innen steht die capito Software für ihre professionelle Übersetzungsarbeit als effizienzsteigerndes Tool zur Verfügung. Das professionelle Feedback der capito Franchisepartnerinnen wird für die Weiterentwicklung der KI genutzt.

Mit diesen Entwicklungen entstand ein niederschwelliger Zugang zu leicht verständlichem Schreiben. Der Output von capito konnte in einem Jahr bereits um ein Vielfaches gesteigert werden:

2022 wurden über 63,7 Millionen Zeichen verarbeitet.

Das entspricht etwas mehr als 35.000 Textseiten, die mit der capito Assistenz-Software leichter verständlich gemacht wurden.

Skalierung des Outputs

Zusammenarbeit mit Kund*innen & Projekte

Die fair-finance Vorsorgekasse schickt seit 2022 einmal jährlich die Informationen über die individuelle Vorsorgekasse mit einem capito-QR-Code aus. Über diesen QR-Code erhalten alle Kund*innen die Informationen in verschiedenen Sprachstufen. capito erzielte 30.329 Aufrufe der leicht verständlichen Informationen (Stand 31.12.2022). → siehe Kapitel 3.3. **Erreichte Wirkungen.**

Das Erasmus+ Projekt „Capito! Compris! Understood! Verstanden!“ wurde 2022 gestartet. Ziel ist der Netzwerkaufbau innerhalb der EU. Im Projekt wird das capito-Know-How für leicht verständliche Sprache und Zielgruppen-Überprüfungen in Italienisch, Französisch und Englisch übersetzt. Zu diesem Projekt gibt es einen Easy-Language-Podcast: <https://www.capito.eu/international/>.

Forschung und Entwicklung

Ende 2021 konnte capito die Jury des Europäischen Innovation Council (EIC) Accelerator Programms für Unternehmen überzeugen. Es ist die exklusivste High-Tech-Förderung von KMU im Bereich Digitalisierung. Die EU fördert damit die Entwicklungen der automatisierten Übersetzung in verständliche Sprache mit 1,7 Millionen Euro. Im Frühjahr 2022 wurden dadurch neue Team-Mitglieder angestellt.

capito ist Teil eines der größten Forschungsprojekte der Innosuisse. Im Projekt Flagship Inclusive Information and Communication Technologies (IICT) arbeitet ein Konsortium bestehend aus 19 Forschungs- und Implementierungspartnerschaften. Im Projekt arbeitet das Konsortium an vier Aufgaben. Dabei wird capito digital weiterentwickelt und für den Schweizer Sprachgebrauch anwendbar gemacht.

Mit dem Crowd-Financing bei Rockets startete capito mit Ende 2022. Mit dem Crowdinvestment können auch Kleinanleger*innen Teil von capito werden. Ein Investment ist bereits ab 250 Euro möglich. Sie erhalten neben einer Fixverzinsung auch einen umsatzabhängigen Bonuszins. Die finanziellen Mittel aus der Crowd werden für die Weiterentwicklung und für Marketing und Vertrieb der Produkte von capito genutzt. Damit kann der soziale Impact von capito erweitert werden.

Kooperationen mit der öffentlichen Hand

In einer Kooperation mit Dataport wird gemeinsam mit der MACH AG ein Prototyp einer Bürgerbeteiligungs-App leicht verständlich gemacht. Dataport ist IT-Dienstleister für die öffentliche Verwaltung in Deutschland.

capito hat eine Rahmenvereinbarung des Landes Tirol gewonnen. Übersetzungen in leicht verständliche Sprache werden jetzt laufend auf Landesebene durchgeführt. Die Landes-Bediensteten absolvieren Lehrgänge und verwenden capito digital.

capito digital hat das IÖB-Siegel erhalten. Es ist das Siegel der österreichischen Innovationsplattform. Damit kann capito die digitalen Leistungen online vorstellen und mit öffentlichen Organisationen in Kontakt treten.



Netzwerk

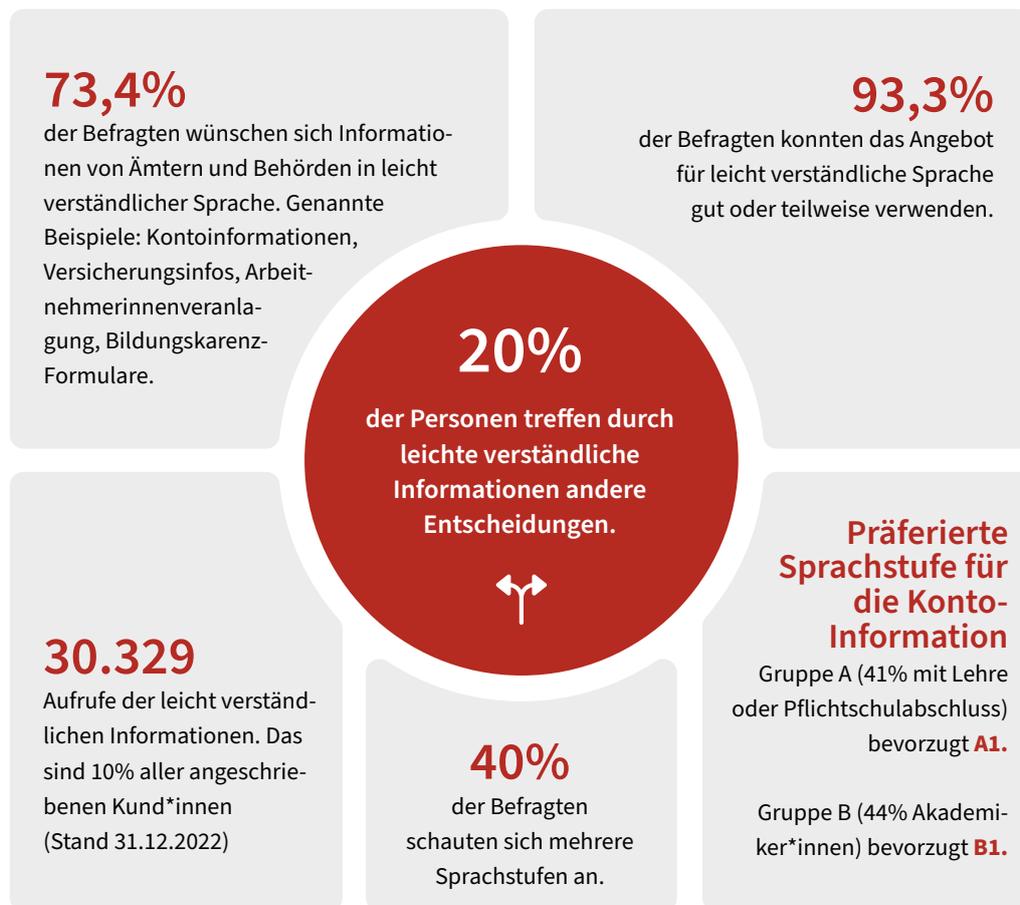
2022 wurde ein Partnersystem für die Vermarktung der digitalen Produkte entwickelt. Vertriebspartnerschaften wurden um Affiliate-Partnerschaften erweitert. Affiliate-Partner*innen erhalten einen Link. Wenn der Link bei der Bezahlung eines Produktes verwendet wird, erhält der Partner oder die Partnerin Geld.

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

2022 wurde eine Wirkungsevaluierung² für die Zusammenarbeit mit der fair-finance Vorsorgekasse AG durchgeführt. In dieser Evaluierung wurde ein Methodenmix angewandt. Eine quantitative Befragung erreichte 45 Personen und erhielt 444 Antworten. Zusätzlich wurden 5 leitfadengestützte Telefoninterviews durchgeführt.

² Zur Wirkung von capito empfehlen wir die Untersuchungen aus den Wirkungsberichten 2013, 2014 und 2019.

Wirkungsevaluierung bei der fair-finance Vorsorgekasse:



Scannen Sie den capito-
QR-Code um zur leicht
verständlichen Konto-
Nachricht der fair-finance-
Vorsorgekasse zu kommen.

Insgesamt gab es sehr positive Rückmeldungen zur leicht verständlichen Sprache bei der fair-finance Vorsorgekasse.

„[...] ich bewundere solche Projekte, die wirklich darauf abzielen, es einer breiten Öffentlichkeit [...] vereinfachen zu wollen oder dass wirklich viele davon profitieren können.“

Menschen mit Migrationshintergrund wünschen sich zusätzlich leicht verständliche Übersetzungen in der eigenen Erstsprache.

Seit 2017 veröffentlicht die Austrian Presse Agentur (APA) wöchentlich einfachere, leicht verständliche Nachrichten. Dies ist ein Projekt in Kooperation mit dem capito-Netzwerk und beinhaltet die bis zu sechs wichtigsten Meldungen des Tages übersetzt in die Sprachstufen A2 und B1.

Durch die Top-Easy-News werden mindestens 3,8 Millionen Menschen pro Jahr erreicht. Dabei ist von einem weit größeren Impact auszugehen.

Die Abrufe des ORF-Teletext über TV-Geräte werden nicht mehr gemessen. Sie sind in dieser Zahl nicht mehr eingerechnet. Wir wissen aber von früher, dass unsere leicht verständlichen Nachrichten sehr beliebt sind bei Teletext-Nutzer*innen.

Wir erhalten leider nicht von allen Stellen die Abrufzahlen. Auch über unterschiedliche Medienportale und NGOs erreichen wir weit mehr Menschen als uns bekannt ist. (Quelle: apa)

B

capito

Darstellung der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

Überblick Ressourcen, Leistungen, Outcome	Jahre			Veränderung zum Vorjahr
	2020	2021	2022	
Ressourcen				
Mitarbeitende	666	310	438	+29%
Ausgaben (in tausend Euro)	2.274	3.110	3.926	+21%
Leistungen				
Übersetzungen	349	754	728	
Fortbildungen	143	424	176	
Digitalisierungsprojekte	47	43	386	
Leistungen Summe	539	1.221	1.290	+6%
Wirkungen				
Überzeugte Kundinnen und Kunden	520	504	752	+49%
Anzahl der verarbeiteten Zeichen von capito digital	0	389.612	63.791.895	+17.202%
Menschen mit Lernschwierigkeiten mit bezahlter Arbeit	569	241	367	+25%

3.4 Maßnahmen zur begleitenden Evaluation und Qualitätssicherung

capito hat einen für alle Partner*innen verbindlichen Qualitätsstandard entwickelt. Sein Kernstück ist ein dreistufiges Prüfverfahren, das jedes Informationsprodukt durchlaufen muss. Nur Produkte, welche die Verständlichkeitsprüfung durch Vertreter*innen der Zielgruppen bestanden haben, erhalten ein Gütesiegel. Produkte, die auch für Menschen mit einer Verständlichkeitsstufe von A1 bis B1 verständlich sind, werden mit einem Gütesiegel für Leicht Lesen gekennzeichnet. Ein weiteres Kriterium des Qualitätsstandards verpflichtet alle Partner*innen von capito, die Menschen, die in Prüfgruppen eingesetzt werden, mit einem Stundensatz von zumindest 10 € zu entlohnen. capito ist das einzige Netzwerk für leicht verständliche Information im deutschen Sprachraum mit einem Qualitätsstandard, der von einer externen und unabhängigen Zertifizierungsstelle, dem TÜV, überprüft wird.

3.5 Vergleich zum Vorjahr: Grad der Zielerreichung, Lernerfahrungen und Erfolge

2022 war eine Erholung nach den zwei Pandemie-Jahren spürbar. Der Auftragswert von capito stieg um 16%. Aufgrund der Pandemie hatte sich die Anzahl der Mitarbeitenden mit Behinderungen deutlich reduziert. Dies lag daran, dass 2021 nur ein Bruchteil der Menschen mit Behinderungen mit Prüf-Tätigkeiten beschäftigt werden konnten. Diese Situation verbesserte sich 2022 deutlich. capito profitierte von dem großen Interesse an digitalen Produkten.

capito digital verzeichnete im ersten Jahr eine große Nachfrage an Abonnements. Diese User*innen sind überzeugt von capito digital: Über 63,7 Millionen Zeichen wurden 2022 von der capito-Künstlichen-Intelligenz verarbeitet.

Der Schwerpunkt auf Forschung und Entwicklung für künstliche Intelligenz konnte durch bedeutende, internationale Partnerschaften und Förderungen umgesetzt werden.

Das Know-How und die Vision von capito wird in die Schweiz, nach Italien, Irland, nach Frankreich und in weitere europäische Staaten verbreitet. Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen oder Lernschwäche werden in weiteren Ländern geschaffen.

Die Idee von capito und dessen Entwicklungen wurden erneut mehrfach ausgezeichnet: Walburga Fröhlich wurde als Gründerin und CEO von capito ein EY Entrepreneur Of The Year Award verliehen. capito hat den Financial Inclusion Award bei der Zero Conference in Wien gewonnen.

Mit dem Crowd-Financing wird ein weiterer Meilenstein in der capito-Geschichte geschrieben. Mit dem Investment soll der gesellschaftliche Impact maximiert werden.



4. Planung und Ausblick

4.1 Planung und Ziele

Es ist unser Ziel, dass durch die Automatischen Vereinfachungen das Auftragsvolumen für Zielgruppen-Überprüfungen nicht sinkt, sondern steigt. Bei gleichen Kosten können bis zehnmals mehr Seiten übersetzt werden. Damit kann entsprechend mehr Prüfgruppen-Arbeit an Menschen mit Lernschwierigkeiten übergeben werden. Durch die Partnerschaften im internationalen Raum wird es für Menschen mit Behinderungen und Lernschwierigkeiten weit über die Grenzen von Österreich möglich, Geld zu verdienen. Das heißt, dass wir bei Zielerreichung bezahlte Arbeit für 4.000 statt bisher für 400 Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderungen schaffen können.

Im Jahr 2023 wird auf die Erfolge von 2022 aufgebaut. Die internationalen Netzwerke werden intensiviert und ausgebaut.

Es wird ein Update von capito digital geben. Ein erster Prototyp von capito digital für die englische Sprache wird 2023 veröffentlicht. An Italienisch, Spanisch und Französisch und an den Übersetzungen für den Schweizer Sprachgebrauch wird in den nächsten Jahren weiterhin intensiv gearbeitet.

2023 wird ein Microsoft-Word-Plugin veröffentlicht. Diese Entwicklung wird leicht verständliche Sprache in den alltäglichen Nutzungsbereich bringen. Die Automatisierte Vereinfachung wird geprüft sein und so funktionieren, dass sie für alle Menschen gut nutzbar ist. Eine Herausforderung dabei bleibt die digitale Infrastruktur.

4.2 Einflussfaktoren: Chancen und Risiken

Forschung und Entwicklung von künstlicher Intelligenz für qualitätsvolle Vereinfachung komplexer Texte ist aufwändig, kostenintensiv und braucht sorgfältigste Arbeit von Menschen mit unterschiedlichsten Kompetenzen. Chancen liegen in unserem Netzwerk und dem Kreis unserer Impact-Investor*innen, die neben ihrem Investment Know-how einbringen und uns begleiten.

Ebenso als Chance sehen wir, dass das zugrundeliegende Problem von immer mehr Menschen immer besser verstanden wird und die Bereitschaft steigt, nicht die Symptomträger*innen des Problems zu verurteilen, sondern es zum Wohle aller lösen zu wollen.

Dies erkennen wir daran, dass capito mittlerweile von großen Anbietern von

Künstlicher Intelligenz angefragt wird. Es gibt Anfragen für Kooperationen aus dem Bankwesen, von großen Medien und Bildungsanbietern.

Zudem geht es mit neuen Richtlinien wie dem Europäischen Rechtsakt für Barrierefreiheit eindeutig in die Richtung, die capito vor 22 Jahren eingeschlagen hat.

In diesem Regelwerk, das 2025 in Kraft tritt, müssen bestimmte Sektoren ihre

Informationen in verständlicher Sprache zur Verfügung stellen. Als Beispiel: Das Bankwesen muss gewährleisten, dass Informationen nicht über das Sprachniveau B2 liegen.

Risiken entstehen – wie bei jeder Innovation – aus Beharrungstendenzen mächtiger Gruppen, sowie einem begrenzten Verständnis von Einsatzmöglichkeiten, Zweck und Nutzen, bzw. Schaden von Lösungen mit Künstlicher Intelligenz.

5. Organisationsstruktur

5.1 Organisationsstruktur

Das Projekt capito wurde in den Jahren 2001 bis 2004 vom gemeinnützigen Verein „atempo zur Gleichstellung von Menschen“ erfunden und entwickelt. Ausgangspunkt für capito war die Erkenntnis, dass Menschen mit Lernschwierigkeiten weit mehr lernen und wissen können als allgemein angenommen, wenn sie Informationen und Wissen in leicht verständlicher Weise angeboten bekommen.

Ziel des Vereins atempo war von Beginn an, capito mit einem „Social Business Geschäftsmodell“ nachhaltig zu finanzieren und zu skalieren. Der Verein atempo ist Besitzer der Marke capito und „Hüter“ der mit dieser Marke verbundenen Werte beziehungsweise ideeller Garant für deren Einhaltung.

Ab dem Jahr 2005 hat das Sozialunternehmen „CFS, Consulting, Franchise & Sales GmbH“ die Aufgabe übernommen, capito auf Basis des Wertekanons von atempo als marktfähige Dienstleistung weiterzuentwickeln und in einem Social-Franchise-System zu skalieren. Die CFS GmbH hat ein exklusives Recht

zur Nutzung der Marke capito und bezahlt dafür jährlich Lizenzgebühren an den Verein in Höhe von 5 % der Einnahmen aus dem Social Franchising. Mit diesem Beitrag unterstützt die nicht gemeinnützige CFS GmbH den gemeinnützigen Zweck des Vereins atempo.

Nach einer organischen Wachstumsphase von capito als Geschäftsbereich der CFS GmbH erfolgte 2012 mit dem Einstieg des Social Impact Investors BonVenture, München, eine dynamische Entwicklung des Social-Franchise-Systems (1. Investitionsphase) und 2018 mit dem Einstieg weiterer Impact-Investorinnen und -Investoren der Ausbau der Digitalisierungsphase (2. Investitionsphase). Diese geht im Jahr 2023 in eine Markterweiterungsphase über (3. Investitionsphase).

Das Know-how von capito Expert*innen wird in Social-Franchise-Partnerschaften und Kooperationen skaliert. Die CFS GmbH ist Franchisegeberin und treibt die Entwicklung gemeinsam mit 15 Social-Franchise-Partnerorganisationen in Österreich, Deutschland und der Schweiz voran. Darüber hinaus wenden weitere

56 unterschiedliche Organisationen capito für ihre eigene Kommunikation intern an und sind mit dem capito Netzwerk als sogenannte Qualitätspartner verbunden. Solche Qualitätspartner sind beispielsweise gemeinnützige NGOs, aber auch Behörden-Abteilungen oder Behinderten-Beauftragte. Auch diese Partnerschaften tragen zur Veränderung der Gesellschaft bei.

Die Franchise-Partner*innen von capito sind rechtlich und wirtschaftlich eigenständige Organisationen oder Personen. Sie erhalten zu Beginn ihrer Partnerschaft mit capito einen ausführlichen Know-how-Transfer und vertreten capito regional am Markt oder treten als Sales-Partner*innen überregional für das capito Netzwerk auf. Mit Ende 2022 beteiligen sich 11 Organisationen in Entwicklungspartnerschaften an der Entwicklung der künstlichen Intelligenz für automatisiertes Übersetzen. Sie steuern Übersetzungen bei und beteiligen sich an den Kosten für die technologische Entwicklung.

capito wird mittlerweile von vielen Kund*innen, deren Fokus gar nicht mehr

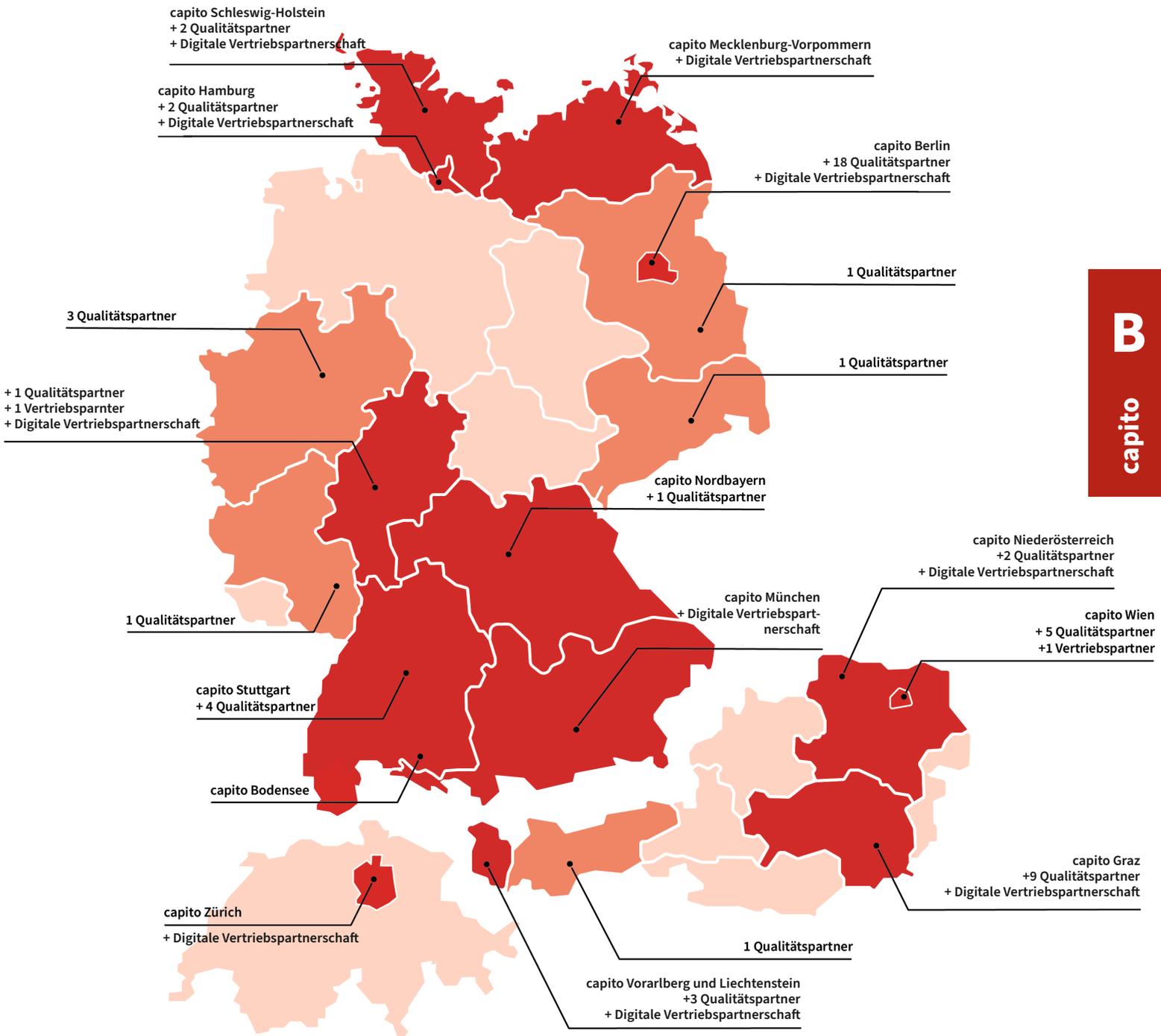
auf dem alleinigen Erreichen von Menschen mit Lernschwierigkeiten liegt, als Marke und Methode für Informationsgestaltung geschätzt. Dennoch bleibt capito dem „Absender atempo“ verbunden und bezieht daraus Kraft und Orientierung für die weitere Entwicklung der sozialen Wirkung.

capito ist Gründungsmitglied des Netzwerks „Leichte Sprache“ und engagiert sich in verschiedenen Netzwerken und Verbänden, unter anderem bei Ashoka, im Social Entrepreneurship Network Austria (SENA), im Franchiseverband und Ethikbeirat für Franchising, im Senat der Wirtschaft, im Global Compact Network, bei respect, in der Integrata Stiftung für humane Nutzung von Informationstechnologien, im regionalen Verband der Sozialwirtschaft Steiermark und im Social Business Club Styria.

Seit 2022 ist capito Multiplikatorin bei Data Intelligence Offensive Austria, dem Verein zur Förderung von Datenwirtschaft und engagiert sich für die ethische Nutzung von Künstlicher Intelligenz.



Partnerschaften und Netzwerke	2020	2021	2022
capito Social Franchise Partner	19	16	15
capito Qualitätspartner	57	59	56
capito Entwicklungspartner	10	11	11
capito Forschungspartner	3	21	32
(digitale) Vertriebspartnerschaft (seit 2022)	0	0	17



Das capito Netzwerk im Jahr 2022

Organisation



6. Organisationsstruktur und Team

6.1 Organisationsstruktur

atempo wurde im Jahr 2000 als gemeinnütziger Verein „atempo zur Gleichstellung von Menschen“ gegründet. In den ersten 5 Jahren seines Bestehens führte der Verein alle operativen Geschäfte und legte den Grundstein für die atempo Angebotspalette.

Die Entwicklung der atempo Angebote machte eine Professionalisierung und Differenzierung der Organisationsstruktur erforderlich. Daher besteht atempo heute aus einer Gruppe von drei Organisationen: dem gemeinnützigen Verein atempo, der gemeinnützigen atempo GmbH und der CFS GmbH mit VSE-Label.

Das Verified-Social-Enterprise-Label erhalten Unternehmen, die gegründet wurden, um einen gesellschaftlichen (sozialen oder ökologischen) Beitrag zu leisten.

Die gemeinnützige atempo GmbH setzt die Angebote „Bildung“ und „capito Graz“ um. Sie führt das Restaurant „das Lorenz“, in dem Menschen mit Lernschwierigkeiten lernen und arbeiten können.

Der Bereich ava wurde seit 2018 zur Gänze von der CFS GmbH verwaltet. 2022 wurde eine Änderung vorgenommen. Die ava Dienstleistung

mit Projektmanagement, Weiterbildung und Dienstleistungsentwicklung wurde im September 2022 in die gemeinnützige atempo GmbH übernommen.

Die technische Entwicklung der ava-Plattform bleibt als innovatives und digitales Produkt bei der CFS GmbH. Die CFS GmbH ist weiterhin zuständig für die Vermarktung, Skalierung und Entwicklung von capito. Das Geschäftsfeld „nueva“ wurde im Jahr 2021 verkauft.

Der gemeinnützige Verein atempo ist Hüter der atempo-Mission und unterstützt gemeinnützige Sozialorganisationen und Social Businesses mit verbilligten Lizenzen zu den digitalen Lösungen von capito.

Die atempo-Gruppe wird von einem Beirat beraten. Dieser Beirat wacht außerdem darüber, dass die angestrebte soziale Wirkung aller Unternehmen in der atempo Gruppe oberstes Ziel bleibt.

Die CFS GmbH und die atempo GmbH sind rechtlich vollkommen eigenständige, voneinander unabhängige Organisation. Was sie verbindet, ist die gemeinsame Vision von atempo. Jede Organisation und jedes Geschäftsfeld geben dieser Vision ein eigenes Profil.

Organisationsstruktur

Verein atempo



Eine Welt, in der verschiedene Menschen gemeinsam leben, lernen und arbeiten können, sich entwickeln können und die Vielfalt genießen können.



Wir können alles lernen. Wir brauchen nur die richtigen Hilfsmittel. Und unser Tempo.



Gemeinsam lernen und arbeiten. Vielfalt genießen. Inklusives Restaurant mit Qualität in Graz.



Passende Assistenz finden und flexibel, sicher und zeitsparend organisieren. Das geht mit ava. Weiterbildung, Dienstleistung und Projekte.

atempo GmbH



Verstehen ist der Schlüssel zur Welt. capito öffnet die Türen zu Wissen und Informationen.



Technische Entwicklung.

CFS GmbH

6.2 Mitarbeiter*innen

Insgesamt hatte die atempo Gruppe im Berichtsraum 109 Mitarbeiter*innen,

davon 12 mit Lernschwierigkeiten und Behinderungen. Im Vergleich zum Durchschnitt der letzten 3 Jahre sind das 3 Vollzeitstellen mehr.

Anzahl der Mitarbeitenden im Jahr 2022	CFS GmbH	gemeinnützige atempo GmbH	atempo Gruppe gesamt
Anzahl der Mitarbeitenden	27	82	109
Feste Mitarbeitende	27	82	109
Davon Mitarbeitende mit Behinderung	1	11	12
Davon hauptamtlich	27	82	109
Davon Honorarkräfte	0	0	0
Davon Ehrenamtliche	0	0	0
Rechnerische Anzahl von Vollzeitstellen	21	46	67
Differenz zum Durchschnitt der letzten drei Jahre	5	-2	3

6.3 Vorstellung der handelnden Personen

Die Gründer*innen sind Walburga Fröhlich, Klaus Candussi und Helmut Schinnerl. Sie gründeten sowohl den Verein atempo als Initial-Organisation als auch im Dezember 2004 mit privatem Mitteleinsatz und auf eigenes Risiko die CFS GmbH.

Walburga Fröhlich und Klaus Candussi sind zwei von insgesamt nur 3.000 Ashoka Fellows weltweit.

Ashoka Fellows werden für ihre innovativen sozialunternehmerischen Initiativen ausgezeichnet und von Ashoka unterstützt und gefördert.

Die Gründungspersonen werden von einem kompetenten Führungsteam unterstützt.

Team



Walburga Fröhlich

Co-Founder und CEO. Sozial-Unternehmerin durch und durch. Sprüht vor Ideen.



Klaus Candussi

Co-Founder und CEO. Visionär und Netzwerker. Auch in stürmischen Situationen ruhig.



Helmut Schinnerl

Co-Founder. Genießt die Pension und unterstützt als Vorstand im Verein.



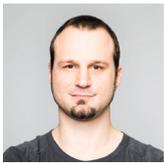
Ernst Stelzmann

CFO. Kühler Rechner. Kennt keine Krisen – nur Chancen.



Paul Anton Mayer

CDO. Jongliert mühelos mit tausend Projekten. Verknüpft sozial und digital aus Überzeugung.



Mario Morschner

CIO. Mit jedem Server per Du. Der einzige ITler, der so spricht, dass man ihn versteht.



Sabrina Seeleitner

Leiterin Verwaltung. Königin der To-Do-Listen. Bei ihr laufen alle Fäden zusammen. Knoten löst sie verlässlich und temperamentvoll.



Silvia Kogler

Leitung Personalbereich, Controlling und Rechnungswesen. Behält den Überblick und schafft Ordnung – auch in kniffligen Situationen.



Harald Hörmann

Co-Leitung Bildung. Der ruhende Pol. Hat eine Vorliebe für Zahlen – im Budget und auf der Tastatur seines Uralt-Handys.



Andreas Ausserhofer

ava Projektkoordinator. Brückenbauer zwischen Information und Wissen. Findet immer eine Lösung.



Claudia Schneider

Co-Leitung Bildung. Energiepaket: Zupackend, pragmatisch und bekennder Monk-Fan. Halbe oder schiefe Dinge gibt es bei ihr nicht.

6.4. Auszeichnungen

atempo konnte in den Jahren seines Bestehens schon viele Juror*innen überzeugen. 2022 wurde Geschichte geschrieben. capito gewann den EIC-Accelerator. Mehr als 2.000 Unternehmen hatten sich in der letzten Antragsrunde mit ihren Innovationen um insgesamt

627 Millionen an Fördergeld beworben, lediglich 99 davon konnten den strengen Förderkriterien entsprechen. capito erhält vom EIC die gesamte beantragte Förderung in Höhe von 1,72 Mio Euro, um den Durchbruch auf internationaler Ebene zu schaffen.

Zudem gewann capito den Financial Inclusion Award auf der Zero Conference.



Robert Zadrazil, Vorstandsvorsitzender der UniCredit Bank Austria (links), Paul Anton Mayer, CDO capito (mitte) und Martin Essl, Gründer der Essl Foundation und des Zero Projects (rechts).

ava gewann den MAGENTA-TUN Award 2022. Mit diesem Preis werden Projekte ausgezeichnet, die innovative Technologie mit nachhaltigem Handeln verbinden.

Co-Founderin und Geschäftsführerin Walburga Fröhlich wurde mit einem EY Entrepreneur of the Year Award ausgezeichnet.

2020 wurde die capito app mit dem IÖB-Siegel ausgezeichnet. 2022 gelang dieser Schritt nun auch mit capito digital. Das IÖB-Siegel wird an Produktlösungen verliehen, die Innovation und Anwendbarkeit in der öffentlichen Verwaltung vereinen.

6.5 Soziale und Ökologische Nachhaltigkeit

Zum 10. Geburtstag von atempo wurde entschieden, eine Gemeinwohl-Bilanz zu machen. Seither orientiert sich atempo daran, wenn es um die Themen Soziale und Ökologische Nachhaltigkeit geht.

Die Gemeinwohbilanz der atempo-Gruppe 2022 wurde in leicht verständlicher Sprache intern veröffentlicht. Hier werden die wichtigsten Änderungen zu den Vorjahren exemplarisch beschrieben:

A1: Ethisches Beschaffungsmanagement

Es gibt jeden Tag ein vegetarisches Gericht. Einmal in der Woche gibt es einen fleischlosen Tag. Es gibt nur noch Freilandeiern und nur noch Hühner aus Qualitätshaltung. Es wird noch mehr Gemüse aus dem eigenen Garten bezogen.

Flugreisen wurden um 25% verringert. Wo es möglich ist, wird mit dem Zug gefahren.

C1: Arbeitsplatz-Qualität

Atempo ermöglicht ein bezahltes Sabbatical alle 5 Jahre. Das Beteiligungs-Modell für Mitarbeitende wird immer mehr genutzt. Bei jeder Kapitalrunde werden weite Anteile verbilligt für Mitarbeiter*innen reserviert. Es gibt bezahlte Zeit (3 Stunden pro Monat) für gemeinsame Aktivitäten mit Kolleg*innen.

Alle Mitarbeitenden essen verbilligt im Lorenz. Die Milestones-Meetings für Transparenz werden immer stärker besucht. Alle Mitarbeitenden können erfahren, wie es der Firma finanziell geht.

C2: Gerechte Verteilung des Arbeitsvolumens

Es gibt keine fixen Überstunden oder Überstundenpauschalen (Ausnahme: Leistungsverträge von Mitarbeiter*innen auf C-Level). Mitarbeiter*innen bestimmen das gewünschte Stundenausmaß in aller Regel selbst.

C4: Gerechte Verteilung des Einkommens

Der Gini-Koeffizient (niedrigstes Einkommen zu höchstem Einkommen) hat sich noch weiter verbessert. Der Gini-Koeffizient betrug 2022: 3,6. Das bedeutet: Die niedrigen Einkommen stiegen stärker als die hohen Einkommen.

D3: Ökologische Gestaltung von Produkten und Dienstleistungen

Wir haben den Einsatz von „refurbed-Geräten“ - also von gebraucht gekauften Computern und Handies - auf 60 Prozent gesteigert. Wir haben unseren Energie-Einkauf zu 100 Prozent auf Fernwärme und Öko-Strom umgestellt.

Es gibt eine neue Herausforderung: Die Entwicklung und der Einsatz der Künstlichen Intelligenz verbraucht immer mehr Rechenleistung. Hier könnte ein Umwelt-Problem entstehen. Wir achten daher genau darauf, auf welchen Servern wir unsere Daten speichern und unsere Berechnungen laufen lassen. Aus Gründen der Sicherheit benutzen wir - wo immer wir das wählen können - nur Server in Europa.

D5: Erhöhung des sozialen und ökologischen Branchenstandards

Mit unseren Maßnahmen für Mitarbeiter*innen haben wir hier unsere Vorbild-Rolle noch ausgebaut. Bei den ökologischen Standards haben wir uns verbessert. Wo wir unseren ökologischen Fußabdruck nicht reduzieren können, gleichen wir das mit dem Kauf von Umwelt-

Zertifikaten aus. Wir haben das Gütesiegel „Klimaneutrales Unternehmen“ erhalten.

E2: Beitrag zum Gemeinwesen

Damit unsere Services von capito auch für Organisationen zugänglich sind, die wenig Geld haben, haben wir „Die Welt des Verstehens“ entwickelt. Organisationen, die gemeinnützig sind, und auch „Social Businesses“ können etwa capito digital zum halben Abo-Preis erhalten. Der Verein atempo trägt den anderen Teil der Kosten.

Nächste Schritte: Wir wollen in Zukunft noch besser werden. Dafür wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet. Sie prüft die Fortschritte und erarbeitet neue Vorschläge für Verbesserungen. Die Gruppe tagt ab 2023.

Generell orientiert sich atempo im Bemühen um Nachhaltigkeit an den Sustainable Development Goals (SDG's) der Vereinten Nationen. Dabei ergeben sich mannigfaltige Berührungspunkte. Die wichtigsten davon sind:

Bildung

atempo Bildung wirkt insbesondere im Hinblick auf Ziel 4: **Hochwertige Bildung.**

Wir bemühen uns, inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung zu gewährleisten und lebenslanges Lernen für alle zu fördern. Speziell geht es darum, namentlich Menschen mit Behinderungen gleichberechtigten Zugang zu allen Bildungs- und Ausbildungsebenen zu gewährleisten. (Sub-Ziel 4.5)



ava wirkt in Bezug auf Ziel 16: **Friede, Gerechtigkeit, starke Institutionen.**

Generell entfaltet ava ihre Wirkung indem sie inklusive Gesellschaften fördert und dazu beiträgt, inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufzubauen. Konkret trägt ava dazu bei, dass diese Institutionen bedarfsorientiert, partizipatorisch und repräsentativ gestaltet werden. (Sub-Ziel 16.7)



capito

capito entfaltet seine Wirkung im Bereich von Ziel 10: **Weniger Ungleichheit.**

Die Angebote von capito verringern Ungleichheit beim Zugang zu und bei der Nutzung von Informationen. Verständliche Information verhilft Menschen mit Lernschwierigkeiten, sowie mit geringer Schulbildung, mangelnden Sprachkompetenzen oder einfach geringer Erfahrung in bestimmten Sachgebieten dazu, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und mitzuwirken. Insbesondere verhilft capito Menschen zu mehr Selbstbestimmung, befähigt sie, eigene Entscheidungen für ihr Leben zu treffen und fördert ihre soziale, wirtschaftliche und politische Inklusion. (Sub-Ziel 10.2)



7. Organisationsprofil

Auf den nächsten Seiten finden Sie alle formalen und finanziellen Daten zu allen Organisations-Einheiten von atempo. Dies sind der Verein atempo, die atempo GmbH und die CFS GmbH.

7.1 Allgemeine Angaben

Der Verein atempo zur Gleichstellung ist Besitzer der Marke „atempo“ und Hüter der atempo Werte. Er übernahm im Jahr 2021 die Organisation der 20-Jahre-Fachkonferenz für die gesamte „Gruppe“. Der Verein atempo verkaufte im Jahr 2021 die beiden Marken „nueva“ und „capito“. Als Investition in die Zukunft erwarb der Verein die Berechtigung, digitale capito-Produkte zu vergünstigten Preisen an gemeinnützige Organisationen und Social-Business-Unternehmen abzugeben.

Name	atempo, zur Gleichstellung von Menschen
Sitz der Organisation gemäß Satzung	Lassnitzhöhe, Österreich
Gründung	2000
Rechtsform	Gemeinnütziger Verein
Adresse	A-8010 Graz, Greimelweg 21
Telefon	+43 316 81 47 16 0
E-Mail	office@atempo.at
Website	www.atempo.at
Link zur Satzung	https://citizen.bmi.gv.at/at.gv.bmi.fnsweb-p/zvn/public/Registerauszug
Registernummer	ZVR 371908933
Datum der Eintragung	28.12.2000

Die atempo GmbH ist die operativ tätige Organisation für die atempo Bildung, das Lorenz und capito Graz. Ihre wichtigsten Daten:

Name	atempo GmbH
Sitz der Organisation gemäß Satzung	Graz, Österreich
Gründung	2004
Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Standorte	Graz
Status	gemeinnützige GmbH
Adresse	A-8010 Graz, Heinrichstraße 145
Telefon	+43 316 81 47 16 0
E-Mail	office@atempo.at
Website	www.atempo.at
Satzung	Firmenbuch, Landesgericht Graz
Registernummer	FN 257059p
Datum der Eintragung	17.12.2004
Betriebsrat	Ja
VSE-Label*	Ja

Die CFS GmbH zeichnet für die Weiterentwicklung, Digitalisierung und Skalierung von capito und ava verantwortlich. Ihre wichtigsten Daten:

Name	CFS - Consulting, Franchise & Sales GmbH
Sitz der Organisation gemäß Satzung	Graz, Österreich
Gründung	2004
Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Standorte	Social-Franchise- und Vertriebs-Partner: Österreich: Graz, Niederösterreich, Vorarlberg, Wien (2x) Deutschland: Berlin, Düsseldorf, Hamburg, Mölln, München, Nürnberg, Immenhausen, Schleswig, Sigmaringen, Stuttgart Schweiz: Zürich Alle Partner mit Adressen auf www.capito.eu/ueber-uns
Status*	GmbH
Adresse Telefon E-Mail	A-8010 Graz, Heinrichstraße 145 +43 316 81 47 16 0 office@capito.eu
Website	www.capito.eu – ava.services
Satzung	Firmenbuch, Landesgericht Graz
Registernummer	FN 257236p
Datum der Eintragung	17.12.2004
Betriebsrat	Ja
VSE-Label*	Ja



*Seit 1. Dezember 2022 kann man sein Unternehmen erstmals als „Verified Social Enterprise“ registrieren lassen. Eine externe Stelle prüft nun notwendige Kriterien für das Erlangen des VSE-Labels. Die Kriterien sind: 1. Unternehmerisches Handeln und 2. „Impact First“: Das Ziel Gewinn zu erwirtschaften wird in erster Linie als Mittel zur Finanzierung der Wirkung verstanden. <https://www.aws.at/verified-social-enterprise-label/>. Die atempo GmbH und die CFS GmbH gehören zu den ersten Unternehmen, die das VSE-Label tragen.

7.2 Governance der Organisation

7.2.1 Leitungsorgan

Die Vorstandsmitglieder des Vereins atempo sind Klaus Candussi (Obmann) und Helmut Schinnerl (Kassier). Die Rechnungsprüfung

führen Walter Eigner und Romana Steinberger durch. Walburga Fröhlich führt die Geschäfte der atempo GmbH und der CFS GmbH. Ihre Befugnisse sind in den Geschäftsordnungen sowie ihrem Dienstvertrag geregelt.

7.2.2 Aufsichtsorgan

Der Verein als Besitzer der gemeinnützigen atempo GmbH und die CFS GmbH haben gemeinsam einen Beirat. Die Befugnisse des Beirats sind in der Geschäftsordnung des Beirats sowie in den Vereinsstatuten und dem Gesellschaftsvertrag der CFS GmbH geregelt. Insbesondere wird der Beirat bei Entscheidungen zur Bestellung und Abberufung der Geschäftsführung, zur jährlichen Finanzplanung und strategischen Ausrichtung sowie außerplanmäßigen Geschäften, die den Rahmen von € 10.000 überschreiten, im Vorfeld zur Beratung eingeladen und angehört. Die Beiratsmitglieder sind Wolfgang Neubert, Andreas Kattnigg, Martin Ladstätter und Helmut Eichert, Klaus Candussi (Stand Dezember 2022).

7.2.3 Interessenskonflikte

Interessenkonflikte könnten zwischen dem Verein mit seiner gemeinnützigen GmbH und der CFS GmbH entstehen, da diese nicht im Eigentum des Vereins steht. Aus diesem Grund ist es eine wesentliche Aufgabe des Beirats, auf eine korrekte und angemessene Vertretung der Interessen der einzelnen Körperschaften zu achten. Außerdem wird der Jahresabschluss der CFS GmbH von einer Wirtschaftsprüfungskanzlei geprüft, obwohl die CFS GmbH gesetzlich nicht dazu verpflichtet wäre.

7.3 Eigentümerstruktur, Mitgliedschaften und verbundene Organisationen

Die gemeinnützige atempo GmbH ist im Eigentum des Vereins atempo. Die CFS GmbH wurde von den drei

Vorstandsmitgliedern des Vereins atempo mit privaten Mitteln gegründet, um die Gemeinnützigkeit des Vereins atempo nicht zu gefährden.

Die CFS GmbH ist formal nicht mit der atempo GmbH oder dem Verein atempo verbunden. Die CFS GmbH ist jedoch exklusive Lizenznehmerin des Vereins atempo für die Marke „capito“.

7.3.1 Eigentümerstruktur

Der Kreis der Gesellschafterinnen und Gesellschafter besteht aus 4 Gruppen mit ähnlichen Interessen:

1. Die Gründerinnen und Gründer
2. Die Gruppe der Impact-Investoren
3. Die Gruppe der Privaten aus dem Family & Friends-Netzwerk
4. Der Mitarbeitenden-Verein

7.3.2 Beteiligungen

Der Verein atempo ist an der gemeinnützigen Gesellschaft für Teilhabeorientiertes Qualitätsmanagement GETEQ mit einem Kapitalanteil von € 1.000 beteiligt. Die GETEQ ist nueva Social-Franchise-Partnerin in Berlin. Die Beteiligung des Vereins atempo erfolgte auf Wunsch der Berliner Gründungsorganisationen und drückt die inhaltliche Nähe von atempo zur GETEQ aus.

Eigentümerstruktur der atempo GmbH

Gesellschafter*innen 2022	Anteil
Verein atempo zur Gleichstellung von Menschen	100%

Vorstand des Vereins atempo

Vorstand des Verein atempo 2022	Funktion
Klaus Candussi	Obmann
Helmut Schinnerl	Kassier

Eigentümerstruktur der CFS GmbH

Gesellschafter*innen 2022	Anteil
<i>Gründerinnen und Gründer</i>	<i>52,17%</i>
Walburga Fröhlich	21,72%
Klaus Candussi	21,72%
Helmut Schinnerl	8,73%
<i>Impact Investoren</i>	<i>35,89%</i>
fair finance impact GmbH	13,59%
fair finance seveca (SE-Fonds)	19,14%
Hermann Arnold	3,16%
<i>Family & Friends</i>	<i>9,55%</i>
Dr. Kattnigg & Partner Beratungs-OG	1,94%
Philipp Bodzenta	0,63%
Michael Meyer	1,11%
Christian Horak	1,25%
Thomas Stampfer	0,84%
Edgar Leonhardt	3,77%
<i>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</i>	<i>2,39%</i>
atempo Mitarbeitenden Beteiligungs-Verein & CO KG	2,39%
Gesamt	100%

8. Finanzen und Rechnungslegung

Auf den nächsten Seiten finden Sie die detaillierten Angaben zu Finanzen und Rechnungslegung von allen Organisations-Einheiten der atempo-Gruppe.

Dies sind der Verein **atempo**, die **atempo GmbH** und die **CFS GmbH**.

8.1 Buchführung und Rechnungslegung

8.1.1 Buchführung

Das Rechnungswesen und die Buchführung der atempo Gruppe werden intern von insgesamt vier Personen (3,86 VZÄ) erledigt. Zahlungen können nur von der Leitung des Rechnungswesens gemeinsam mit einer Geschäftsführungsperson durchgeführt werden. Die Buchführung entspricht den gesetzlichen Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften.

8.1.2 Jahresabschluss

Die Jahresabschlüsse werden intern vorbereitet und von der Steuerberatungskanzlei „Steirische Wirtschaftstreuhand GmbH & Co KG“ in Graz fertig gestellt.

8.1.3 Controlling

Die Leiterin des Rechnungswesens übermittelt in Zusammenarbeit mit den Führungskräften und der Geschäftsführung monatliche Reportings samt GuV an die Gesellschafterinnen und Gesellschafter. Bei Abweichungen von den Planzahlen stehen die Führungskräfte in der Verantwortung für strategische Änderungsvorschläge. Der Beirat erhält zu jedem Quartal einen ausführlichen Finanz- sowie Geschäftsbericht.

8.2 Vermögensrechnung

Verein atempo

Aktiva (Vermögen, Mittelverwendung)	2019	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]			
1. Immaterielles Vermögen (z.B. Software)	0	0	0	0
2. Sachanlagen	0	0	0	0
davon Immobilien	0	0	0	0
3. Finanzanlagen	36.000	36.000	36.000	36.000
4. Vorräte	0	0	0	0
5. Forderungen	51.802	56.410	381.030	3.920
davon gegen Mitglieder oder Gesellschafter*innen	0	0	0	0
6. Liquide Mittel (Kasse, Bankguthaben)	381	43.551	44.613	169.890
7. ARA	0	0	0	0
Summe Vermögen	88.183	135.961	461.643	209.810

Passiva (Mittelherkunft)	2019	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]			
Verbindlichkeiten				
1. Aufgenommene Darlehen / Bankverb.	0	0	0	0
davon von Mitgliedern oder Gesellschaftern*innen	0	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.267	4.653	280.833	68.814
3. Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	0
Summe Verbindlichkeiten	2.267	4.653	280.833	68.814
Saldo Aktiva abzgl. Verbindlichkeiten (= Eigenkapital + Rückstellungen)	85.417	90.065	286.047	290.398
davon zweckgebundene Mittel = Stammkapital für gemeinnützige atempo GmbH	36.000	36.000	36.000	36.000

atempo Betriebsgesellschaft mbH

Aktiva (Vermögen, Mittelverwendung)	2019	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]			
1. Immaterielles Vermögen (z.B. Software)	1.167	0	0	0
2. Sachanlagen	183.644	181.695	184.976	193.773
davon Immobilien	0	0	0	0
3. Finanzanlagen	0	0	0	0
4. Vorräte	7.045	13.585	12.500	12.000
5. Forderungen	430.847	695.553	365.176	792.153
davon gegen Mitglieder oder Gesellschafter*innen	0	0	0	0
6. Liquide Mittel (Kasse, Bankguthaben)	2.361	3.650	54.960	591.319
7. ARA	11.297	11.399	14.002	13.522
Summe Vermögen	636.361	905.881	631.614	1.602.767

Passiva (Mittelherkunft)	2019	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]			
Verbindlichkeiten				
1. Aufgenommene Darlehen / Bankverb.	144.898	25.631	50.000	42.857
davon von Mitgliedern oder Gesellschafter*innen	0	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	55.082	213.138	81.674	385.849
3. Sonstige Verbindlichkeiten	538.185	589.498	356.000	267.358
Summe Verbindlichkeiten	738.165	828.267	487.674	696.064
Saldo Aktiva abzgl. Verbindlichkeiten (= Eigenkapital + Rückstellungen)	-112.238	63.688	137.694	49.394
davon zweckgebundene Mittel = Stammkapital für gemeinnützige atempo GmbH	0	0	0	0

CFS, Consulting, Franchise & Sales GmbH

Aktiva (Vermögen, Mittelverwendung)	2019	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]			
1. Immaterielles Vermögen (z.B. Software)	166.419	212.883	790.127	689.939
2. Sachanlagen	4.984	12.431	13.674	36.071
davon Immobilien	0	0	0	0
3. Finanzanlagen	831.818	1.116.818	1.107.443	1.107.443
4. Forderungen	193.850	308.408	413.132	453.585
davon gegen Mitglieder oder Gesellschafter*innen	0	0	0	0
5. Liquide Mittel (Kasse, Bankguthaben)	47.403	351.186	89.218	224.371
Summe Vermögen	412.656	884.908	1.306.151	2.511.409
Passiva (Mittelherkunft)	2019	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]			
Verbindlichkeiten				
1. Aufgenommene Darlehen / Bankverb.	244.897	529.968	696.603	1.317.364
davon von Mitgliedern oder Gesellschaftern*innen	0	0	0	200.000
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	74.177	129.568	490.870	173.288
3. Sonstige Verbindlichkeiten	83.714	123.969	102.966	191.572
Summe Verbindlichkeiten	402.789	783.505	1.290.438	1.882.224
Saldo Aktiva abzgl. Verbindlichkeiten (= Eigenkapital + Rückstellungen)	-70.451	150.719	185.693	-438.918

8.3 Einnahmen und Ausgaben

Verein atempo, zur Gleichstellung von Menschen

Einnahmen	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]		
1. Erlöse	29.484	506.189	29.998
davon aus öffentlichen Aufträgen	0	0	0
2. Zuwendungen	0	0	350
davon aus öffentlicher Hand (Zuschüsse)	3.161	17.500	0
3. Beiträge	0	0	0
4. Sonstige Einnahmen	1.173	1.200	0
Summe Einnahmen	33.818	524.889	30.348

Ausgaben	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]		
B1. Personalkosten	0	0	61.031
B2. ÖA u. Werbeaufw.	0	106.536	609
4. restl. Sachaufw.	29.169	233.234	58.197
5. Zinsen	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0	0	0
Summe Ausgaben	29.169	339.770	119.837
Jahresergebnis (Einnahme abzgl. Ausgaben)	4.649	185.119	-89.489

atempo Betriebsgesellschaft mbH

Einnahmen	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]		
1. Erlöse	2.505.258	2.503.590	2.825.929
davon aus öffentlichen Aufträgen	1.596.662	1.650.491	2.050.056
2. Zuwendungen	58.020	59.746	58.020
davon aus öffentlicher Hand (Zuschüsse)	58.020	59.746	58.020
3. Beiträge	0	0	0
4. Sonstige Einnahmen	527.802	712.586	424.232
Summe Einnahmen	3.091.080	3.275.922	3.308.181

Ausgaben	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]		
B1. Personalkosten	2.340.321	2.442.008	2.326.912
B2. ÖA u. Werbeaufw.	17.968	45.000	4.260
4. restl. Sachaufw.	548.200	706.507	1.065.470
5. Zinsen	4.966	4.898	2.827
6. Sonstige Ausgaben	0	0	0
Summe Ausgaben	2.911.454	3.198.412	3.399.470
Jahresergebnis (Einnahme abzgl. Ausgaben)	179.625	77.510	-91.289

CFS, Consulting, Franchise & Sales GmbH

Einnahmen	2020	2021	2022
	Währung, Einheit [Euro]		
1. Erlöse	1.082.443	1.122.952	950.517
davon aus öffentlichen Aufträgen	0	0	0
2. Zuwendungen	281.625	363.533	
davon aus öffentlicher Hand (Zuschüsse)	281.625	363.533	712.254
3. Beiträge	0	0	0
4. Sonstige Einnahmen	1.881	149.183	32.535
Summe Einnahmen	1.365.949	1.635.668	1.695.306

Ausgaben	2019	2020	2021
	Währung, Einheit [Euro]		
B1. Personalkosten	1.123.948	1.336.243	1.614.011
B2. ÖA u. Werbeaufw.	10.752	20.128	53.601
4. restl. Sachaufw.	230.825	311.297	355.953
5. Zinsen	8.924	9.130	18.730
6. Sonstige Ausgaben	1.750	1.750	1.750
Summe Ausgaben	1.376.198	1.678.548	2.044.045
Jahresergebnis (Einnahme abzgl. Ausgaben)	-10.249	-42.880	-626.457

Erlöse 2022 gesamt	Verein atempo	atempo GmbH	CFS GmbH	gesamt	Anteil
Forschung/Entwicklungs-förderung	0	220.508	557.456	777.965	15 %
Subventionen (Land, Bund, EU)	0	58.020	120.517	178.537	4 %
Leistungsverträge mit öff. Hand für Bildung	0	1.684.485	0	1.684.485	33 %
Markterlöse Dienstleistungen und Produkte	29.998	1.141.443	950.517	2.121.958	42 %
sonstige	350	203.724	66.815	270.889	5 %
Erlöse gesamt	30.348	3.308.181	1.695.306	5.033.835	100 %
Ergebnis gesamt	-89.489	-91.289	-626.457	-807.235	

Erlösentwicklung gesamt	2020	2021	2022	Veränderung
Forschung/Entwicklungs-förderung	397.763	379.052	777.965	105 %
Subventionen (Land, Bund, EU)	58.020	78.739	178.537	127 %
Leistungsverträge mit öff. Hand für Bildung	1.609.023	1.650.492	1.684.485	2 %
Markterlöse Dienstleistungen und Produkte	1.715.173	2.909.876	2.121.958	-27 %
sonstige	563.313	417.120	270.889	-35 %
Erlöse gesamt	4.343.291	5.435.280	5.033.835	-7 %

43,9 % unserer Erlöse der letzten 22 Jahre erwirtschafteten wir in Leistungsverträgen für die öffentliche Hand. Das sind vor allem das Sozialministeriumsservice und das Land Steiermark für atempo Bildung.

38,5 % unserer Erlöse erwirtschafteten wir mit unseren Produkten und Dienstleistungen am Markt. Das sind vor allem Leistungen von capito, der Bildung digital und vom Restaurant „das Lorenz“.

9,2 % unserer Einnahmen sind Forschungs- und Entwicklungsförderungen.

4,2 % aller Einnahmen von 2001 bis 2022 waren Subventionen vom österreichischen Sozialministerium, vom Land Steiermark und von der EU (Erasmus+).

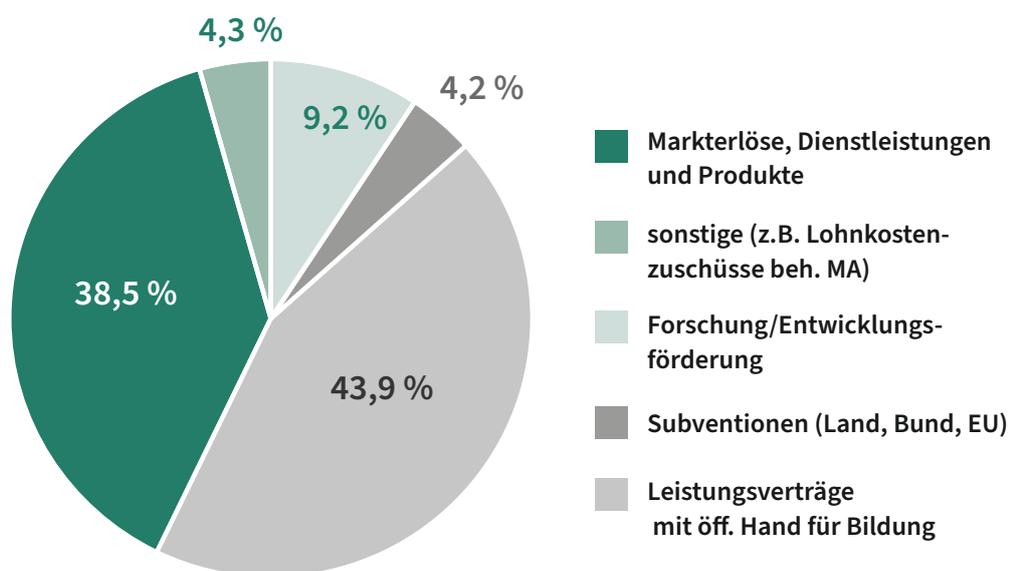
4,3 % der Einnahmen sind Lohnkostenzuschüsse für Mitarbeitende mit Behinderungen. Eingerechnet sind hier auch die Sonder-Zuschüsse aus dem NPOFonds zur Corona-Hilfe 2022.

„Unsere Produkte und Dienstleistungen sind deshalb so gut, weil Menschen mit Lernschwierigkeiten als Expert*innen daran mitarbeiten. Das wollen wir beweisen, indem wir es schaffen, sie am freien Markt zu verkaufen.“

(aus unserem Leitbild, 2004)

In den letzten 22 Jahren haben wir mehr als € 23 Mio am freien Markt erwirtschaftet, die Tendenz ist steigend. Die Übersicht umfasst die Zahlen aller Organisationen mit atempo-Bereichen. Das sind der gemeinnützige Verein atempo, die gemeinnützige atempo GmbH, die gemeinnützige nueva GmbH (2009 – 2014) und das CFS GmbH Verified Social Enterprise. Wir nennen sie gemeinsam die „atempo Gruppe“. Insgesamt haben wir in den letzten 22 Jahren über € 60 Mio an Erlösen erzielt.

Verteilung der Erlösarten kumuliert 2001-2022:



8.4 Finanzielle Situation und Planung

Die atempo-Gruppe besteht aus dem gemeinnützigen Verein und der gemeinnützigen atempo GmbH, sowie aus dem nicht gemeinnützigen Sozialunternehmen CFS GmbH. Im Jahr 2022 waren die Ausläufer der Corona-Pandemie noch wirksam. So konnten in der gemeinnützigen atempo GmbH weiterhin kaum internationale Fortbildungskurse im Rahmen der EU-Mobilitätsprogramme durchgeführt werden und auch der Restaurantbetrieb war im ersten Halbjahr noch stark eingeschränkt. Dank des österreichischen NPO-Fonds für gemeinnützige Organisationen konnten aber auch im Jahr 2022 die schlimmsten finanziellen Auswirkungen bei der atempo GmbH abgefedert werden. Die Geschäftsfelder der CFS GmbH waren weniger von der Pandemie betroffen, wobei schon eine gewisse Investitionszurückhaltung bei Wirtschaftsbetrieben feststellbar ist. Diese Zurückhaltung ist aber mehr auf Verunsicherungen angesichts der aktuellen Lage in Europa und im globalen Umfeld zurückzuführen.

Nichtsdestotrotz setzten wir 2022 eine umfassende Digitalisierung und Optimierung sämtlicher Prozesse in der Verwaltung der atempo-Gruppe samt Einführung neuer Software-Lösungen für Buchhaltung, Rechnungswesen, Arbeitszeiterfassung, Personalverwaltung, etc. um. Damit einher gingen hohe Einführungskosten für Beratung und Umstellung, die das Jahresergebnis 2022 belasten. Für die Zukunft erwarten wir uns, wieder für eine ausreichend lange Zeit mit all unseren Schnittstellen anschlussfähig und speziell im digitalen Business skalierbar zu sein. Dies betrifft sowohl die CFS GmbH mit der KI-basierten Software für automatisiertes Vereinfachen als auch die atempo GmbH für ihr internationales Fortbildungsangebot, das immer mehr auch digital gebucht, bezahlt und abgewickelt werden will.

In der CFS GmbH liegt der Fokus weiterhin auf der Digitalisierung des Geschäftsmodells mithilfe von künstlicher Intelligenz. Die Planung sieht vor, dass die Automatisierungs-Software ab Sommer 2023 in deutscher Sprache am Markt ist und ab Herbst 2023 in einer Beta-Version für Englisch zur Verfügung steht. Um die wirtschaftlichen Potentiale der neuen Software heben zu können, fielen im Jahr 2022 hohe Entwicklungskosten an und werden in Zukunft Kosten für den Aufbau eines erweiterten Marketings und Vertriebs nötig sein. Die Entwicklung der Software wurde auch 2022 gefördert, dennoch müssen Eigenmittel aufgebracht werden, wofür die Gesellschafter*innen mit Wandeldarlehen sorgen, sowie mit einer Crowd-Investment Kampagne etwa 400 Crowd-Investor*innen gewonnen werden konnten. Somit konnte das wirtschaftliche Eigenkapital positiv gehalten werden. Für 2023 ist die Aufnahme von Bank-Darlehen zur Finanzierung der Marketing-Aktivitäten geplant, da ab 2023 schon deutlicher gezeigt werden kann, wie das Geschäftsmodell funktioniert und ab wann es ertragreich sein wird, sodass diese Darlehen zurückgezahlt werden können.

Der Verein atempo arbeitete 2022 am Aufbau der „Welt des Verstehens“, einem Förderprogramm für gemeinnützige Organisationen und zertifizierte Sozialunternehmen. Mit diesem Förderprogramm können soziale Organisationen die KI-basierte Software und spezifische Fortbildungen stark vergünstigt nutzen, sodass Geld keine Hürde darstellt.

Die gemeinnützige atempo GmbH positioniert sich strategisch weiterhin als kompetente Partnerin für innovative Lösungen von gesellschaftlichen Problemen mit dem Fokus auf vulnerable Gruppen. Mit dem Qualifizierungs- und Vermittlungsangebot der sogenannten „Digi-Coaches“ erreicht die atempo GmbH viel Aufmerksamkeit und

Skalierungspotenzial im Bildungsbereich, ebenso mit dem gesamten Service-Angebot rund um die Plattform „ava“. Bildungsaktivitäten für vulnerable Gruppen werden in der atempo GmbH in Zukunft noch mehr Gewicht bekommen.

Die atempo GmbH nimmt dabei den Service-Part ein, während die CFS GmbH sich verstärkt auf das Entwickeln und Vertreiben von digitalen Lösungen

konzentriert. Diese digitalen Lösungen sind wiederum notwendig, um die Skalierung der Wirkung von sozialen Innovationen zu ermöglichen. In diesem Sinn arbeiten alle Unternehmungen der atempo-Gruppe kooperativ zusammen, wobei jede ihre eigenständige Position verfolgt und stärkt.

 atempo

 capito



Dieser Bericht orientiert sich am Social Reporting Standard.

Mehr unter www.social-reporting-standard.de

Dieser Bericht steht auf www.atempo.at zum Download zur Verfügung.

Impressum

Herausgeber, Medieninhaber: atempo GmbH

Text: Walburga Fröhlich, Klaus Candussi, Verena Kofler

Illustrationen: Katharina Binder

Gestaltung: Christina Lamprecht, Katharina Binder, The Flow Marketing KG;

Laura Gruber, la bloom design

Icons by Font Awesome

